



---

## **Niederschrift**

### **I. Öffentlicher Teil**

42. Sitzung des Hauptausschusses

Ort: Stadthaus, Erich Kästner Platz 1, 03046 Cottbus,  
Ratssaal

Datum 20.09.2023

Beginn 17:00 Uhr

Ende 18:30 Uhr

Stadtverwaltung Cottbus/Chósebuz

30.09.2023

Tagesordnung (Stand: 13.09.2023)

## I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung
4. Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung
5. Einwohnerfragestunde
  - 5.1. Spielplätze Alt Schmellwitz  
EWA-48/23
  - 5.2. Digitalisierung der Verwaltung  
EWA-49/23
  - 5.3. Die Perspektive für ein soziales Miteinander in Sandow  
EWA-50/23
  - 5.4. Bauarbeiten Stadtpromenade  
EWA-52/23
6. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
  - 6.1. Weiteres Kita-Jahr wird beitragsfrei  
AN-46/23
  - 6.2. Stärkung Strukturwandel durch Schienen- Infrastrukturmaßnahmen  
AN-47/23
  - 6.3. Berlin und Brandenburg sagt "Danke" mit der Ehrenamtskarte  
AN-51/23
7. Berichte und Informationen
  - 7.1. Oberbürgermeister
  - 7.2. Vorsitzender des Hauptausschusses
  - 7.3. Ankündigung der Durchführung der aktuellen Stunde zur StVV am 27.09.2023 mit dem Thema : „Zukunft der Sportstadt Cottbus/Chósebuz“  
F-02/23 AS
  - 7.4. Petitionen
  - 7.5. Ankündigung des schriftlichen Berichtes der CMT Cottbus Congress, Messe & Touristik GmbH zur StVV am 27.09.2023
  - 7.6. Information zur Vergabe des Bauvorhabens nach VOB: Sanierung einer seeseitigen Böschungsumbildung am Linienverbau Cottbuser Ostsee  
Vorlage: 66-014/23 INF

- 7.7. Information zur Vergabe eines Bauvorhabens nach VOB: Radweg Gerhart-Hauptmann-Straße zwischen Nordring und Neue Straße  
Vorlage: 66-017/23 INF
8. Vorlagen der Verwaltung
  - 8.1. Einrichtung eines „Kommunalen Entwicklungsbeirates – Zukunftsort Stadtpromenade“  
Vorlage: OB-025/23
  - 8.2. Wahl der Schiedsperson für die Schiedsstelle Ost  
Vorlage: III-005/23
  - 8.3. Wahl der Schiedsperson für die Schiedsstelle Süd II  
Vorlage: III-006/23
  - 8.4. Einteilung des Wahlgebietes "Kreisfreie Stadt Cottbus/Chósebuz" in Wahlkreise zur Kommunalwahl - Wahl der Stadtverordnetenversammlung am 9. Juni 2024  
Vorlage: III-008/23
  - 8.5. Beendigung des Aufstellungsverfahrens für den Bebauungsplan Nr. N/33/108 „Skadower Straße“, Saspow  
Vorlage: IV-016/23
  - 8.6. Entwurf zum Flächennutzungsplan Cottbus/Chósebuz  
Billigungs- und Auslegungsbeschluss  
Vorlage: IV-030/23
  - 8.7. Entwurf Landschaftsplan Stadt Cottbus/Chósebuz (07/2023), Billigungs- und Auslegungsbeschluss  
Vorlage: IV-058/23
  - 8.8. Beendigung des Aufstellungsverfahrens für den Bebauungsplan „fun factory“  
Vorlage: IV-047/23
  - 8.9. Bebauungsplan Nr. W/50/136 „Kleingartenanlage Kolkwitzer Straße Süd“, Ströbitz - Abwägungs- und Satzungsbeschluss  
Vorlage: IV-048/23
  - 8.10. 18. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) „Kleingartenanlage Kolkwitzer Straße Süd“, Ströbitz - Abwägungs- und Feststellungsbeschluss  
Vorlage: IV-049/23
  - 8.11. Neufestsetzung der Ortsdurchfahrt Kolkwitzer Straße  
Vorlage: IV-057/23
  - 8.12. Bebauungsplan „Wohngebiet Dissenchener Binnendüne I“, Dissenchen - Abwägungs- und Satzungsbeschluss  
Vorlage: IV-050/23
  - 8.13. 06. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) „Wohngebiet Dissenchener Binnendüne I“, Dissenchen Abwägungs- und Feststellungsbeschluss  
Vorlage: IV-051/23
  - 8.14. Bebauungsplan „Energieacker Cottbuser Ostsee“, Dissenchen  
Abwägungs- und Satzungsbeschluss  
Vorlage: IV-052/23

- 8.15. 09. Änderung des Flächennutzungsplanes Cottbus Bebauungsplan „Energieacker Cottbuser Ostsee“, Dissenchen Abwägung- und Feststellungsbeschluss  
Vorlage: IV-053/23
- 8.16. Bebauungsplan Nr. N/32/129 "Wohngebiet Richard-Wagner-Straße", Schmellwitz -  
Auslegungsbeschluss -  
Vorlage: IV-054/23
- 8.17. Bundesprogramm Sanierung kommunale Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und  
Kultur - Vorschläge für Projektanträge im Rahmen des  
Interessenbekundungsverfahrens  
Vorlage: IV-064/23
9. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
- 9.1. Reduzierung der Wahlplakatierung  
AT-08/23
- 9.2. Anpassung der finanziellen Förderung der Leistungsbereiche  
Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit und Familienförderung  
AT-24/23
- 9.3. Anpassung der finanziellen Förderung der Leistungsbereiche  
Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit und Familienförderung  
AT-32/23
- 9.4. Prüfung der Möglichkeit zur Errichtung von Tiny Forests  
AT-26/23
- 9.5. Stadtgrün erhalten-Erfolgsbewertung von Ersatz- und Ausgleichspflanzungen  
AT-27/23
- 9.6. Digitalisierung der Verwaltung-Einsparpotentiale heben und nutzen  
AT-28/23
- 9.7. Statistisches Jahrbuch der Stadt Cottbus/Chóśebuz  
AT-31/23
- 9.8. Mietspiegel der Stadt Cottbus/Chóśebuz anpassen und überarbeiten  
AT-30/23
- 9.9. Internetauftritt der Stadt Cottbus sowie der städtischen Unternehmen abgleichen  
und überarbeiten  
AT-33/23
- 9.10. Ordentlichen Schulbetrieb an Schmellwitzer Oberschule gewährleisten  
AT-34/23
- 9.11. Rücknahme der Gebührenerhöhungen für Terrassennutzung  
AT-35/23
- 9.12. Durchführung des Schulprojekt „Klasse2000“ in der Stadt Cottbus/Chóśebuz  
AT-36/23
10. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen
11. Hinweise und Anfragen

## II. Nicht öffentlicher Teil

1. Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung
2. Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung
3. Berichte und Informationen
  - 3.1. Oberbürgermeister
  - 3.2. Vorsitzender des Hauptausschusses
4. Vorlagen der Verwaltung
  - 4.1. Nachträgliche Genehmigung einer Eilentscheidung – Aufnahme eines Investitionskredites  
Vorlage: I-015/23
  - 4.2. Verkauf von Grundstücken aus dem städtischen Grundbesitz  
Vorlage: IV-060/23 (HA)
5. Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung
6. Persönliche Mitteilungen und Erklärungen
7. Hinweise und Anfragen
8. Schließung der Sitzung

Abarbeitung der Tagesordnung

**TOP 1**

**Eröffnung der Sitzung**

Herr Dr. Bialas eröffnet die Sitzung.

---

**TOP 2**

**Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Die frist- und ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

**Anwesenheitsliste**

**Vorsitz**

Herr Dr. Wolfgang Bialas,

**Oberbürgermeister**

Herr Tobias Schick,

**Mitglied der Stadtverordnetenversammlung**

Herr Dr. Tilo Biesecke, Herr Torsten Kaps, Frau Dr. med. Margrit Koal, Frau Karin Kühn, Herr Matthias Loehr, Frau Barbara Merz, Herr Jörg Schnapke, Herr Hans-Joachim Weißflog, Herr Georg Simonek,

Der Hauptausschuss ist beschlussfähig.

---

**TOP 3**

**Entscheidung über vorgebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung**

Gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der Sitzung vom 21.06.2023 gibt es keine Einwände.

---

**TOP 4**

**Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung**

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die vorliegende Tagesordnung ist einstimmig beschlossen.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

**TOP 5**

**Einwohnerfragestunde**

**TOP 5.1**

**Spielplätze Alt Schmellwitz**

**Dokument: EWA-48/23**

Anfragesteller: Herr Florian Ludwig

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

---

**TOP 5.2**

**Digitalisierung der Verwaltung**

**Dokument: EWA-49/23**

Anfragesteller: Herr Benno Bzdok

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

---

**TOP 5.3**

**Die Perspektive für ein soziales Miteinander in Sandow**

**Dokument: EWA-50/23**

Anfragesteller: Herr Sebastian Lack

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

---

**TOP 5.4**

**Bauarbeiten Stadtpromenade**

**Dokument: EWA-52/23**

Anfragestellerin: Frau Sylke-Damaris Lehmann

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

---

## **TOP 6**

### **Anfragen aus der Stadtverordnetenversammlung**

#### **TOP 6.1**

##### **Weiteres Kita-Jahr wird beitragsfrei**

**Dokument: AN-46/23**

Anfragesteller: Fraktion CDU

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

---

#### **TOP 6.2**

##### **Stärkung Strukturwandel durch Schienen- Infrastrukturmaßnahmen**

**Dokument: AN-47/23**

Anfragesteller: Fraktion CDU

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

---

#### **TOP 6.3**

##### **Berlin und Brandenburg sagt "Danke" mit der Ehrenamtskarte**

**Dokument: AN-51/23**

Anfragesteller: Fraktion CDU

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Anfrage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

---

## **TOP 7**

### **Berichte und Informationen**

#### **TOP 7.1**

##### **Oberbürgermeister**

Berichterstatter: Herr Schick

Herr Schick informiert über die gestrigen Unterbrechungen in der Stromversorgung. Bei der Überprüfung der Teilnetze, der Umspannwerke sowie sämtlicher Trafo- und Schutzstationen im ca. 900 km langen Leitungsnetz, wurde kein Schaden festgestellt. Die Fehlerursache lag in einem gestörten Schaltgerät in einem der Umspannwerke. Die detaillierte Analyse des Störungsverlaufes dauert noch an.

Nachfragen: Herr Schnapke

Weiterhin informiert er über zwei stattgefundenen Bewerbungsgespräche (ausgeschriebene Dezernatsleitungen). Die Ausschreibung für die 3. Beigeordnetenstelle läuft noch bis zum 11. Oktober. Die Terminfindung für die sich anschließenden Bewerbungsgespräche mit den Fraktionsvertretern wird zeitnah erfolgen.

Herr Dr. Niggemann informiert zur anstehenden Haushaltsplanung. Er verweist auf die durchgeführte Prognose zur wahrscheinlichen Haushaltsentwicklung. Fiskalisch, ist ein gutes Haushaltsjahr zu erwarten. Hierfür sind im Wesentlichen nicht besetzte Stellen sowie hohe Gewerbesteuerereinnahmen verantwortlich. Voraussichtlich zum Ende des Jahres keine Kassenkredite mehr.

In der Haushaltsplanung 2024 fortfolgend, wird es schwierig einen genehmigungspflichtigen Haushalt vorzulegen. Hintergründe hierfür sind hohe Tarifsteigerungen, eine Inflation von ca. 7 % und eine Steuerschätzung von nominal 2-3 %. Um einen genehmigungsfähigen Haushaltsentwurf zu präsentieren, sind noch einige entscheidende Entwicklungen (Steuerschätzungen im Monat November, Jahresabschluss 2020) abzuwarten. Hoffnung **ist**, dass diese Entwicklungen die Planung positiv beeinflussen werden und einen genehmigungsfähigen Haushalt ermöglichen.

Die Ausreichung des Haushaltsentwurfes ist für Nov.-Dez. geplant. Beschlussfassung im Januar 2024 wahrscheinlich.

Nachfragen: Herr Schnapke

---

## **TOP 7.2**

### **Vorsitzender des Hauptausschusses**

Berichterstatte: Herr Dr. Bialas

Herr Dr. Bialas informiert über die Mandatsniederlegung von Frau Domke. Am 04.09.2023 wurde eine dementsprechende Infomail an die Fraktionen versendet. Ein neues StVV Mitglied gibt es zum derzeitigen Zeitpunkt noch nicht.

---

## **TOP 7.3**

### **Ankündigung der Durchführung der aktuellen Stunde zur StVV am 27.09.2023 mit dem Thema: „Zukunft der Sportstadt Cottbus/Chóseebuz“**

**Dokument: F-02/23 AS**

Antragsteller: Fraktion DIE LINKE.; Herr Sven Benken; Herr Felix Sicker

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die aktuelle Stunde wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

---

**Ankündigung der Durchführung der aktuellen Stunde zur StVV am 25.10.2023 mit dem Thema: „Aktuelle Schulsituation in Cottbus“**

Antragsteller: Fraktion CDU.; Fraktion UC/FDP! „  
Mail und Kopie wurde am 11.08.2023 an die Fraktionen zugestellt

---

**TOP 7.4  
Petitionen**

Ankündigung der Entscheidung über den Antwortentwurf der Petition von Frau Milius zum Thema: „artgerechte Haltung“

---

**TOP 7.5  
Ankündigung des schriftlichen Berichtes der CMT Cottbus Congress, Messe & Touristik GmbH zur StVV am 27.09.2023**

Berichterstatterin: Frau Daniela Kerzel (Geschäftsführerin)

---

**TOP 7.6  
Information zur Vergabe des Bauvorhabens nach VOB: Sanierung einer seeseitigen Böschungsumbildung am Linienverbau Cottbuser Ostsee  
Dokument: 66-014/23 INF**

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Information wird zur Kenntnis genommen.**

---

**TOP 7.7  
Information zur Vergabe eines Bauvorhabens nach VOB: Radweg Gerhart-Hauptmann-Straße zwischen Nordring und Neue Straße  
Dokument: 66-017/23 INF**

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Information wird zur Kenntnis genommen.**

---

## TOP 8

### Vorlagen der Verwaltung

#### TOP 8.1

#### **Einrichtung eines „Kommunalen Entwicklungsbeirates – Zukunftsort Stadtpromenade“**

#### **Dokument: OB-025/23**

(Austauschvorlage vom 20.09.2023)

(Ergänzungsblatt vom 20.09.2023)

#### Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Cottbus/Chósebuz möge beschließen:*

- 1. Im Rahmen des Projektes „Kommunale Entwicklungsbeiräte – Gestalter der sozial-ökologischen Transformation“ wird ein Kommunaler Entwicklungsbeirat für den Zeitraum von Oktober 2023 bis April 2025 in der Stadt Cottbus/Chósebuz gebildet.*
- 2. Ziel des Kommunalen Entwicklungsbeirates ist die Erarbeitung einer gemeinsamen Vision für den Zukunftsort Stadtpromenade.*
- 3. Die Ergebnisse und Handlungsempfehlungen sind in der Stadtverordneten-versammlung im II. Quartal 2025 vorzustellen.“*

Herr Schick mit generellen Bemerkungen zur Vorlage. Hierbei hebt er die Wichtigkeit einer breiten Beteiligung hervor. Er verweist in diesem Zusammenhang darauf, dass die Stadtverordneten selbstverständlich am Ende entscheiden werden.

Er verweist weiterhin auf die Möglichkeit, dass wir mit dieser Einrichtung des Kommunalen Entwicklungsbeirates, genau an einem Punkt bei einem Thema das ganze Thema mal durchexerzieren können. Er erläutert die Chance des Austauschprozesses zur Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit sowie zu technischen Möglichkeiten.

Frau Kühl nimmt Bezug auf die Bürgerbeteiligung bei der Erarbeitung des Klimaschutzkonzeptes. Bemängelt fehlende Information der Beiratsbesetzung. Hält eine Vorstellung der Ideen im Jahr 2025 für zu spät.

Herr Schick erläutert die geplanten Zwischenschritte. In 2024 werden mindestens 4 Informationsveranstaltungen stattfinden, wo mindestens immer 1 Vertreter der Fraktionen anwesend sein wird. Die Steuerungsgruppe wird noch dieses Jahr die Arbeit aufnehmen und konkrete Arbeitsabläufe, Meilensteine erarbeiten. Selbstverständlich, werden die Zwischenergebnisse mit den Stadtverordneten aber vor allem mit den Cottbussern/innen kommuniziert.

Herr Simonek findet es eigenwillig, dass die Person welche eine ungleiche Geschlechterverteilung bemängelt hat, jetzt in diesem Gremium auftaucht.

Herr Schick widerspricht und hält diese Besetzung für angebracht und Frau Erdmann für fachlich kompetent.

Herr Dr. Biesecke stellt heraus, dass dieses Konzept von anderen Kommunen aufgegriffen wird und man somit von bereits gemachten Erfahrungen profitieren kann.

Herr Schick bestätigt dies, sagt jedoch, dass dieses Konzept nur ein Rahmen darstellt und die Spezifika für Cottbus in der Steuerungsgruppe berücksichtigt werden.

Herr Schick kündigt eine Videoschaltung von Frau Gesine Schwan zur StVV an.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

---

## **TOP 8.2**

**Wahl der Schiedsperson für die Schiedsstelle Ost**

**Dokument: III-005/23**

Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

*Wahl der Schiedsperson für die Schiedsstelle Ost“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

## **TOP 8.3**

**Wahl der Schiedsperson für die Schiedsstelle Süd II**

**Dokument: III-006/23**

Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

*Wahl einer Schiedsperson für die Schiedsstelle Süd II*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

#### **TOP 8.4**

#### **Einteilung des Wahlgebietes "Kreisfreie Stadt Cottbus/Chósebuz" in Wahlkreise zur Kommunalwahl - Wahl der Stadtverordnetenversammlung am 9. Juni 2024**

**Dokument: III-008/23**

#### Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:  
Zur Vorbereitung und Durchführung der Kommunalwahl am 9. Juni 2024 werden auf der Grundlage des § 21 Abs. 1 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz zur Abgrenzung des Wahlgebietes „Kreisfreie Stadt Cottbus/Chósebuz“ 4 Wahlkreise, gemäß der beigefügten Anlagen 3 dieser Vorlage, gebildet.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

#### **TOP 8.5**

#### **Beendigung des Aufstellungsverfahrens für den Bebauungsplan Nr. N/33/108 „Skadower Straße“, Saspow**

**Dokument: IV-016/23**

#### Beschlussvorschlag:

*„1. Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebuz beschließt die Beendigung des Aufstellungsverfahrens für den Bebauungsplan Nr. N/33/108 „Skadower Straße“.  
2. Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebuz beschließt die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 22.02.2017.  
3. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

## TOP 8.6

### Entwurf zum Flächennutzungsplan Cottbus/Chósebus

#### Billigungs- und Auslegungsbeschluss

Dokument: IV-030/23

#### Beschlussvorschlag:

„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Entwurf zum Flächennutzungsplan in der Fassung vom 30.06.2023 (Anlage 1-7) wird gebilligt.
2. Der Entwurf wird mit der Begründung und den bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, gemäß § 3 (2) BauGB im Internet veröffentlicht und im Technischen Rathaus öffentlich ausgelegt.
3. Gemäß §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB wird der Abwägungsvorschlag zum Vorentwurf (Anlage 8-9) gebilligt.“

Dr. Bialas verweist auf Synopse für Ortsbeiräte/Bürgervereine sowie die Möglichkeit der Ortsbeiräte auf Stellungnahme.

Frau Mohaupt bestätigt dies und verweist auf kontinuierliche, teilweise schon stattfindene Abstimmungen mit den Ortsbeiräten/Bürgervereinen. Sie erläutert die notwendigen Meilensteine und die mögliche Zeitschiene. Der angepasste Zeitplan/detaillierte Termine werden in den kommenden Fachausschüssen präsentiert.

Herr Schnapke verweist darauf, dass durch die jetzt etwas intensivere Prüfung/Bearbeitung keineswegs anderweitige Nachteile zu befürchten sind. Er bemerkt, dass es parallel zu jedem B-Plan möglich ist, ein Änderungsverfahren zum bestehenden FNP durchzuführen.

Herr Weißflog erinnert im Zusammenhang mit der sich ergebenden Verzögerung an die Kommunalwahl im kommenden Jahr. Die neue Stadtverordnetenversammlung müsste sich dann neu in das Thema einlesen.

Herr Dr. Biesecke hält eine Verschiebung nicht für unproblematisch. Er bittet um Abstimmung, ob der Hauptausschuss eine Verschiebung empfiehlt oder nicht. Kann den Wunsch zur Verzögerung des Verfahrens nicht nachvollziehen bzw. unterstützen.

Frau Mohaupt erläutert, dass man so oder so (Billigung und Offenlage) in den Zeitrahmen der Kommunalwahl fallen würde.

Herr Dr. Bialas informiert darüber, dass 3 Fachausschüsse eine 2. Lesung empfohlen haben. In der Vergangenheit, wurde der Empfehlung der Fach- bzw. des Hauptausschusses meistens gefolgt.

#### Hinweis:

(Die Fach- bzw. der Hauptausschuss gibt lediglich eine Empfehlung zur weiteren Verfahrensweise. Die Tagesordnung der Gemeindevertretung wird gemäß § 35 BbgKVerf ausschließlich durch den Vorsitzenden im Benehmen mit dem Oberbürgermeister festgesetzt.

*Ein Geschäftsordnungsantrag auf zweite Lesung bzw. auf sofortige Abstimmung ist durch die gesamte Gemeindevertretung also im Rahmen der Abarbeitung der Tagesordnung innerhalb der Stadtverordnetenversammlung zu entscheiden.)*

Der Oberbürgermeister sagt, dass die Rathauspitze kein Problem mit einer zweiten Lesung hat und schlägt vor, der altbewährten Praxis zu folgen und den Fachausschussempfehlungen zu entsprechen.

Herr Schnapke hält dies für gut und richtig, da dies auch die Akzeptanz/Wertschätzung der geleisteten Arbeit in den Fachausschüssen widerspiegelt.

**Die Vorlage wird nochmals in die Fachausschüsse verwiesen.**

---

#### **TOP 8.7**

#### **Entwurf Landschaftsplan Stadt Cottbus/Chósebuz (07/2023), Billigungs- und Auslegungsbeschluss**

**Dokument: IV-058/23**

#### Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

- 1. Der Entwurf des Landschaftsplan Stadt Cottbus/Chósebuz (07/2023) wird gebilligt (siehe Anlage).*
- 2. Der Entwurf wird gemäß §11 BNatSchG im Internet veröffentlicht und im Technischen Rathaus öffentlich ausgelegt.*
- 3. Die Auslegung des Landschaftsplans Stadt Cottbus/Chósebuz erfolgt zeitgleich mit dem Entwurf des Flächennutzungsplans inkl. Umweltbericht zum Entwurf des FNP.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird nochmals in die Fachausschüsse verwiesen.**

---

#### **TOP 8.8**

#### **Beendigung des Aufstellungsverfahrens für den Bebauungsplan „fun factory“**

**Dokument: IV-047/23**

#### Beschlussvorschlag:

- „1. Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebuz beschließt die Beendigung des Aufstellungsverfahrens für den Bebauungsplan „fun factory“.*
- 2. Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebuz beschließt die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses vom 16.12.1998.“*

*Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

#### **TOP 8.9**

**Bebauungsplan Nr. W/50/136 „Kleingartenanlage Kolkwitzer Straße Süd“, Ströbitz -  
Abwägungs- und Satzungsbeschluss  
Dokument: IV-048/23**

Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebuz möge beschließen:*

- 1. Das Ergebnis der Behandlung der in den Verfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB von der Öffentlichkeit sowie der Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen (Anlage 1) wird gebilligt.*
- 2. Der Bebauungsplan „W/50/136 „Kleingartenanlage Kolkwitzer Straße Süd“ in der Fassung vom 01.08.2023 bestehend aus Planzeichnung und textlichen Festsetzungen wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung wird einschließlich Umweltbericht gebilligt.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

#### **TOP 8.10**

**18. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) „Kleingartenanlage Kolkwitzer Straße  
Süd“, Ströbitz - Abwägungs- und Feststellungsbeschluss  
Dokument: IV-049/23**

Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebuz möge beschließen:*

- 1. Das Ergebnis des Abwägungsvorganges der im Rahmen des Änderungsverfahrens von der Öffentlichkeit sowie der Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen wird gebilligt.*
- 2. Die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 01.08.2023 wird beschlossen. Die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

### **TOP 8.11**

#### **Neufestsetzung der Ortsdurchfahrt Kolkwitzer Straße**

**Dokument: IV-057/23**

##### Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebuz möge beschließen:*

- 1. Die Neufestsetzung der Ortsdurchfahrt an der Kolkwitzer Straße in Richtung Westen (westlich Flurstücks 144 am Ströbitzer Friedhof)*
- 2. Der Landesbetrieb Straßenwesen überträgt den Straßenabschnitt in die Zuständigkeit der Baulast der Stadt Cottbus/Chósebuz“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

---

### **TOP 8.12**

#### **Bebauungsplan „Wohngebiet Dissenchener Binnendüne I“, Dissenchen - Abwägungs- und Satzungsbeschluss**

**Dokument: IV-050/23**

(Austauschblätter vom 23.08.2023)

##### Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebuz möge beschließen:*

- 1. Das Ergebnis der Behandlung der in den Verfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB von der Öffentlichkeit sowie der Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen wird gebilligt.*
- 2. Der Bebauungsplan „Wohngebiet Dissenchener Binnendüne I“ in der Fassung vom 07.07.2023 bestehend aus Planzeichnung und textlichen Festsetzungen wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung wird einschließlich Umweltbericht gebilligt.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

### TOP 8.13

#### **06. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) „Wohngebiet Dissenchener Binnendüne I“, Dissenchen Abwägungs- und Feststellungsbeschluss Dokument: IV-051/23**

##### Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebuz möge beschließen:*

- 1. Das Ergebnis des Abwägungsvorganges der im Rahmen des Änderungsverfahrens von der Öffentlichkeit sowie der Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen wird gebilligt.*
- 2. Die 6. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 07.07.2023 wird beschlossen. Die dazugehörige Begründung wird gebilligt.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

#### **Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

### TOP 8.14

#### **Bebauungsplan „Energieacker Cottbuser Ostsee“, Dissenchen Abwägungs- und Satzungsbeschluss Dokument: IV-052/23**

##### Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebuz möge beschließen:*

- 1. Das Ergebnis der Behandlung der in den Verfahren nach §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauGB von der Öffentlichkeit sowie der Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen wird gebilligt.*
- 2. Der Bebauungsplan „Energieacker Cottbuser Ostsee“ in der Fassung vom 01.08.2023 bestehend aus Planzeichnung und textlichen Festsetzungen wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen. Die zugehörige Begründung wird einschließlich Umweltbericht gebilligt.“*

Frau Kühl verweist auf Klärungsbedarf hinsichtlich der regionalen Planungsgemeinschaft, die ja am Tag des Umweltausschusses tagte. Hierzu gibt es mittlerweile eine schriftliche Stellungnahme.

Herr Dr. Biesecke berichtet über erfolgten Austausch mit dem Dezernat von Frau Mohaupt. Intensive Befassung mit der rechtlichen Problematik (160 m Höhenbegrenzung) in dem Bebauungsplan.

Im Grunde gibt es 3 Problemkreise.

1. Wenn wir die Satzung so beschließen, dann ist die Fläche die von dem Plan betroffen ist nicht anrechenbar auf das Flächenziel des Landes Brandenburg. (dritter Nachkommastellenbereich)
2. Plan selber, befindet sich nach dem Beschluss des regionalen Planungsverbandes des Regionalverbandes in einem Konflikt mit in Aufstellung befindlichen Zielen der

Raumordnung. → Er nimmt an, dass die regionale Planungstelle hier wohl keine Bedenken hat.

3. Was passiert in der Zukunft? Plan ist ja aus dem Flächennutzungsplan rausentwickelt worden., wo es die 160 m gibt. Der sachliche Teil-Flächennutzungsplan hat nur noch eine sehr begrenzte Laufzeit. Ein diesbezüglicher Nachfolger ist unwahrscheinlich. Möglicher späterer Konflikt zwischen dem B-Plan und dem Regionalplan.

Herr Dr. Biesecke sieht alle vorhandenen Problemlagen als lösbar an. Er empfiehlt eine Zustimmung zur Vorlage.

Frau Mohaupt ergänzt, dass die Stellungnahme der regionalen Planungsgemeinschaft heute eingetroffen ist. Hierbei wurde darauf hingewiesen, dass die Anrechenbarkeit, aufgrund der Maßstabsebene, als gegeben eingeschätzt wurde.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

#### TOP 8.15

#### **09. Änderung des Flächennutzungsplanes Cottbus Bebauungsplan „Energieacker Cottbuser Ostsee“, Dissenchen Abwägung- und Feststellungsbeschluss**

**Dokument: IV-053/23**

#### Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chósebuz möge beschließen:*

*1. Das Ergebnis des Abwägungsvorganges der im Rahmen des Änderungsverfahrens von der Öffentlichkeit sowie der Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Stellungnahmen wird gebilligt.*

*2. Die 09. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Fassung vom 03.07.2023 wird beschlossen. Die dazugehörige Begründung mit Umweltbericht wird gebilligt.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

**TOP 8.16**

**Bebauungsplan Nr. N/32/129 "Wohngebiet Richard-Wagner-Straße", Schmellwitz -  
Auslegungsbeschluss -  
Dokument: IV-054/23**

Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

- 1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. N/32/129 „Wohngebiet Richard-Wagner-Straße“ in der Fassung vom 20.06.2023 bestehend aus Planzeichnung (Anlage 1) und textlichen Festsetzungen (Anlage 2) wird einschließlich der Begründung (Anlage 3) gebilligt.*
- 2. Der Bebauungsplanentwurf in der Fassung vom 20.06.2023 ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

**TOP 8.17**

**Bundesprogramm Sanierung kommunale Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und  
Kultur - Vorschläge für Projektanträge im Rahmen des Interessenbekundungsverfahrens  
Dokument: IV-064/23**

Beschlussvorschlag:

*„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

*Im Rahmen des Bundesprogramm „Sanierung kommunale Einrichtungen im Bereich Sport, Jugend und Kultur“*

*(SJK) wird die Stadtverwaltung beauftragt, sich am Interessenbekundungsverfahren mit folgenden zwei Projektskizzen zu beteiligen:*

- 1) Sporthalle der Schmellwitzer Oberschule (Neue Straße 41)  
Energetische Sanierung und Schaffung Barrierefreiheit*
- 2) Sport- und Freizeitbad Lagune Cottbus (Sielower Landstraße 19)  
Energetische Sanierung – Technische Anlagen und Gebäude“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Die Vorlage wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

---

## TOP 9

### Anträge aus der Stadtverordnetenversammlung

#### TOP 9.1

#### Reduzierung der Wahlplakatierung

##### Dokument: AT-08/23

Antragsteller: Fraktion DIE LINKE.  
(Wiederaufruf aus HA vom 22.03.2023)  
(Austauschantrag vom 05.09.2023)

#### Inhalt des Antrages:

*„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur Stadtverordnetenversammlung im Oktober 2023 eine Überarbeitung der Sondernutzungs- sowie der Baumschutzsatzung zur Beschlussfassung vorzulegen.*

*Darin sollen verbindliche Regelungen zur Wahlplakatierung für alle Wahlen, Volks- und Bürgerentscheide entsprechend der Brandenburgischen Allgemeinverfügung und der in der Anlage aufgeführten rechtlichen Situation aufgestellt werden.*

*Dabei soll eine mengenmäßige Begrenzung der Plakatwerbung für alle zugelassenen Wahlvorschlagsträger, Kandidierenden bzw. Vertreter einer Volks- oder Bürgerinitiative festgelegt werden.*

*Ziel sind Verbesserungen bei der Verkehrssicherheit, dem Umweltschutz und der Attraktivität der Stadt in Wahlkampfzeiten.*

*Alternativ ist es dem Oberbürgermeister überlassen, die Plakatwerbung für Wahlen und Abstimmungen in einer gesonderten Satzung vorzuschlagen. In diesem Fall müssten die Sondernutzungssatzung und die Baumschutzsatzung harmonisiert werden.“*

Herr Dr. Bialas fragt nach der Verabredung zum Hauptausschuss, Information darüber zu geben, wann die Verwaltung die geänderte Baumschutzsatzung einbringen möchte.

Frau Mohaupt hält fest, dass es derzeitig noch keine aktive Arbeit an einer Baumschutzsatzung gibt.

Verabredung mit der antragstellenden Fraktion am 24.10.2023. Ziel ist eine Konkretisierung des Antragsgegenstandes.

Die Fraktion stellt den Antrag zurück.

**Der Antrag ist zurückgestellt.** Der Wiederaufruf liegt in der Verantwortung der Fraktion.

---

## **TOP 9.2**

### **Anpassung der finanziellen Förderung der Leistungsbereiche Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit und Familienförderung**

#### **Dokument: AT-24/23**

Antragsteller: Fraktionen AUB-FW/SUB; SPD

(Wiederaufruf aus HA vom 21.06.2023)

(Austauschantrag vom 24.05.2023)

(Austauschantrag vom 30.05.2023)

#### Inhalt des Antrages:

*„Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Jugendhilfeausschuss als inhaltlich zuständiges eigenständiges Gremium, den sachgerechten Bedarf im Bereich der Produkte*

*-033 331 020 Leistungsbereich Jugendarbeit/ Jugendsozialarbeit*

*-036 363 020 Leistungsbereich Familienförderung*

*unter der Maßgabe festzustellen, dass die hier zu erfüllenden Aufgaben im Jahr 2024 qualitativ und quantitativ statusgleich fortgeführt werden können.*

*Die Feststellung des sachgerechten Finanzbedarfes sollte bis zur Sitzung des Haushaltsausschusses im Juni 2023 vorliegen.*

*Der Haushaltsausschuss soll der Stadtverordnetenversammlung im Juni 2023 eine Empfehlung für eine Entscheidung zur Frage der Dynamisierung in den o.g. Leistungsbereichen vorlegen.“*

Herr Dr. Bialas bittet die antragstellenden Fraktionen um eine zeitliche Korrektur, da der Juni 2023 bereits vorbei ist. Der Antrag sollte im Zusammenhang mit den Haushaltsdiskussionen am Ende dieses Jahrs beraten werden.

**Der Antrag wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

---

## **TOP 9.3**

### **Anpassung der finanziellen Förderung der Leistungsbereiche Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit und Familienförderung**

#### **Dokument: AT-32/23**

Antragsteller: Jugendhilfeausschuss

(Wiederaufruf aus HA vom 21.06.2023)

#### Inhalt des Antrages:

*„Der Jugendhilfeausschuss fordert die Stadtverordnetenversammlung auf, im Rahmen der Haushaltsaufstellung 2024 auf den sachgerechten Bedarf im Bereich der Produkte*

*033 331 020 Leistungsbereich Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit*

*036 363 020 Leistungsbereich Familienförderung unter der Maßgabe zu beschließen, dass die hier zu erfüllenden Aufgaben im Jahr 2024 qualitativ und quantitativ fortgeführt werden können.*

*Die Feststellung des sachgerechten Finanzbedarfes sollte bis zur Sitzung des Ausschusses für Haushalt und Finanzen im Juni 2023 vorliegen.*

*Der Ausschuss für Haushalt und Finanzen soll der Stadtverordnetenversammlung im Juni 2023 eine Empfehlung für eine Entscheidung zur Frage der Dynamisierung in den o. g. Leistungsbereichen vorlegen.“*

Keine weiteren Wortmeldungen. Der Antrag, da wortgleich mit AT 24/23, kommt nicht auf die Tagesordnung.

---

#### **TOP 9.4**

##### **Prüfung der Möglichkeit zur Errichtung von Tiny Forests**

**Dokument: AT-26/23**

Antragsteller: Fraktion B90/DIE GRÜNEN

##### Inhalt des Antrages:

*„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

*Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob es geeignete Flächen für die Anlage von Tiny Forests (Mini- bzw. Mikro-Wälder) in der Stadt Cottbus/ Chósebuz gibt.*

*Das Ergebnis ist dem Fachausschuss für Umwelt und Klimaschutz im November 2023 vorzustellen.“*

Herr Weißflog kündigt eine Qualifizierung des Antrages an und stellt diesen vorerst zurück.

**Der Antrag ist zurückgestellt.** Der Wiederaufruf liegt in der Verantwortung der Fraktion.

---

#### **TOP 9.5**

##### **Stadtgrün erhalten-Erfolgsbewertung von Ersatz- und Ausgleichspflanzungen**

**Dokument: AT-27/23**

Antragsteller: Fraktion DIE LINKE.

##### Inhalt des Antrages:

*„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

*Der Oberbürgermeister wird gebeten, eine Erfolgsbewertung aller Ersatz- und Ausgleichspflanzungen in Cottbus/Chósebuz in den Jahren 2014-2019 in Auftrag zu geben und das Ergebnis der Stadtverordnetenversammlung bis zum Ende des Jahres 2023 vorzulegen.“*

Frau Kühl kündigt eine Präzisierung des Antrages an. Der Wald soll nicht betrachtet werden. Sie stellt den Antrag zurück.

**Der Antrag ist zurückgestellt.** Der Wiederaufruf liegt in der Verantwortung der Fraktion.

---

#### **TOP 9.6**

##### **Digitalisierung der Verwaltung-Einsparpotentiale heben und nutzen**

**Dokument: AT-28/23**

Antragsteller: Fraktion AfD

##### Inhalt des Antrages:

*„Die Personalkosten der Verwaltung steigen kontinuierlich an, einerseits durch den Aufwuchs an Personalstellen und andererseits durch Tarifabschlüsse.*

*Wir beauftragen den Oberbürgermeister die Digitalisierungsstrategie der Stadt Cottbus zu überarbeiten und Schwerpunkte neu zu justieren.*

*Ein wesentlicher Schwerpunkt muss in der Einsparung bei Personal bestehen, d. h. wiederkehrende Routineprozesse durch Künstliche Intelligenz bzw. durch digitale Prozesse erledigen zu lassen.*

*Die Einsparungen bei Personalkosten kann dann dem Investitionshaushalt zugeführt werden.*

*Wir bitten um einen Bericht im IV. Quartal 2023 im Ausschuss für Haushalt und Finanzen.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

Herr Simonek stellt den Antrag zurück.

**Der Antrag ist zurückgestellt.** Der Wiederaufruf liegt in der Verantwortung der Fraktion.

---

#### **TOP 9.7**

##### **Statistisches Jahrbuch der Stadt Cottbus/Chósebuz**

**Dokument: AT-31/23**

Antragsteller: Fraktion CDU

##### Inhalt des Antrages:

*„Mit den jährlich erscheinenden Statistischen Jahrbüchern präsentiert die Stadt Cottbus/Chósebuz einen Querschnitt durch vielfältige Bereiche unseres Lebens. Diese Zahlen zeigten die Entwicklungen der Stadt auf. Das letzte statistische Jahrbuch der Stadt Cottbus/Chósebuz wurde 2018 erstellt. Die Verwaltung möge prüfen, ob das Statistische Jahrbuch wieder erstellt werden kann und welche finanziellen Auswirkungen es hätte.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

**Der Antrag wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt.**

---

#### **TOP 9.8**

##### **Mietspiegel der Stadt Cottbus/Chósebuz anpassen und überarbeiten**

**Dokument: AT-30/23**

Antragsteller: Fraktion CDU

##### Inhalt des Antrages:

*Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

*Seit dem 1.7.2022 sind Städte mit mehr als 50.000 Einwohnern dazu verpflichtet, einen Mietspiegel zu erstellen und dieser sollte alle zwei Jahre an die Marktentwicklung angepasst werden.*

*Die Verwaltung wird beauftragt den Mietspiegel der Stadt Cottbus/Chósebuz zu überarbeiten und im I. Quartal 2024 vorzulegen.*

Keine weiteren Wortmeldungen.

Empfehlung Hauptausschuss:

Der Antrag wird in den Fachausschuss für Bau und Verkehr in den Ausschuss Recht, Ordnung, Sicherheit und Petitionen sowie in den Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Rechte für Minderheiten verwiesen.

**Der Antrag wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt und verwiesen in Fachausschüsse.**

---

**TOP 9.9**

**Internetauftritt der Stadt Cottbus sowie der städtischen Unternehmen abgleichen und überarbeiten**

**Dokument: AT-33/23**

Antragsteller: Fraktion DIE LINKE.

Inhalt des Antrages:

*„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

*Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, im Rahmen der geplanten Überarbeitung der Homepage der Stadtverwaltung Informationen und Angebote von anderen bestehenden Onlineauftritten der Stadt sowie städtischer Unternehmen zu integrieren. Ziel ist es, die Vielzahl der städtischen Internetseiten zu reduzieren.*

*In diesem Zusammenhang soll ein zentraler Internetauftritt der Stadt zum Strukturwandel – insbesondere dem aktuellen Stand aller Projekte – eingerichtet werden.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

Empfehlung Hauptausschuss:

Der Antrag wird in den Fachausschuss für Wirtschaft, Beteiligungen und Strukturwandel verwiesen.

**Der Antrag wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt und verwiesen in Fachausschüsse.**

---

**TOP 9.10**

**Ordentlichen Schulbetrieb an Schmellwitzer Oberschule gewährleisten**

**Dokument: AT-34/23**

Antragsteller: Fraktion CDU

Inhalt des Antrages:

*„Unsere Fraktion besuchte am 27.03.2023 die Schmellwitzer Oberschule. Bei der Besichtigung wurden mehrere Missstände wie zum Beispiel kaputte Außenanlagen, eine desolate Sportanlage, fehlender Schallschutz im Gebäude und eine sanierungsbedürftige Außenfassade sichtbar. Hiermit stellen wir den Antrag, dass kurzfristig die Sportanlagen der Oberschule instandgesetzt bzw. nutzbar gemacht werden, damit ein ordentlicher*

*Schulbetrieb nach Vorgaben des Rahmenlehrplanes des Landes Brandenburg für das Fach Sport umgesetzt werden kann.*

- *Anlage 100m Laufstrecke – nutzbar machen*
- *Anlage Laufbahn 150/200m Laufstrecke - errichten*
- *Weitsprunganlage – nutzbar machen*
- *Kugelstoßen – ermöglichen*
- *Volleyballfeld – nutzbar machen*

*Des Weiteren ist eine Umzäunung der Schule unabdingbar, um die Anlage vor Vandalismus während der Schließzeiten zu schützen.*

*Es ist zu prüfen, in welchem Zeitraum die anderen aufgeführten Missstände abgearbeitet werden können.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

Empfehlung Hauptausschuss:

Der Antrag wird in den Fachausschuss für Bau und Verkehr, Bildung, Sport, Kultur und sorbisch/wendische Angelegenheiten sowie in den Ausschuss für Haushalt und Finanzen verwiesen.

Herr Schnapke kündigt an, dass die Fraktion AUB-FW/SUB den Antrag beitreten wird.

**Der Antrag wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt und verwiesen in Fachausschüsse.**

**TOP 9.11**

**Rücknahme der Gebührenerhöhungen für Terrassennutzung**

**Dokument: AT-35/23**

Antragsteller: Fraktion Die LINKE.

Inhalt des Antrages:

*„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

*Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung bis zum Ende des Jahres 2023 eine Änderung der Sondernutzungsgebührensatzung vorzulegen, durch welche die Gebühr für Tarifziffer 8 (Terrassenbetriebe/Freisitze/Biergärten [gastronomische Nutzung]) von 0,15 EUR je Quadratmeter auf 0,10 EUR ab dem 1. Januar 2024 reduziert wird.“*

Empfehlung Hauptausschuss:

Der Antrag wird in den Fachausschuss für Bau und Verkehr, Wirtschaft, Beteiligungen und Strukturwandel sowie in den Ausschuss für Haushalt und Finanzen verwiesen.

**Der Antrag wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt und verwiesen in Fachausschüsse.**

## **TOP 9.12**

### **Durchführung des Schulprojekt „Klasse2000“ in der Stadt Cottbus/Chóšebuz**

**Dokument: AT-36/23**

Antragsteller: Fraktion Die LINKE.

#### Inhalt des Antrages:

*„Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:*

*Die Stadt Cottbus/Chóšebuz fördert die Durchführung des Schulprojekts „Klasse2000“ und übernimmt die Kosten für teilnehmende Klassen der Cottbuser Grundschulen.*

*Die Stadtverwaltung wird beauftragt, ab dem Haushaltsplan 2024 die zu erwartenden Kosten einzuplanen und gemeinsam mit den Schulgesundheitsfachkräften und der Schulsozialarbeiter/innen die Umsetzung des Projekts vorzubereiten.“*

Keine weiteren Wortmeldungen.

#### Empfehlung Hauptausschuss:

Der Antrag wird in den Fachausschuss für Bildung, Sport, Kultur und sorbisch/wendische Angelegenheiten sowie in den Ausschuss für Haushalt und Finanzen verwiesen.

**Der Antrag wird auf die Tagesordnung der StVV gesetzt und verwiesen in Fachausschüsse.**

---

## **TOP 10**

### **Persönliche Mitteilungen und Erklärungen**

Keine weiteren Wortmeldungen.

---

## **TOP 11**

### **Hinweise und Anfragen**

Herr Kaps wünscht sich eine bessere Unterscheidung der Anträge. Einerseits Anträge zur Entscheidung, andererseits Anträge zum Verweis in die Fachausschüsse.

Herr Weißflog zur generellen Berichterstattung der städtischen Unternehmen. Er wünscht sich wieder eine persönliche Berichterstattung vor der Stadtverordnetenversammlung.

---

Cottbus/Chóšebuz, 17.10.2023

gez.

Dr. Wolfgang Bialas  
Vorsitzender des Hauptausschusses